

# Inhalt

Vorspann	9
Erstes Kapitel	
Adornos Theorie der geschlossenen Gesellschaft	17
1. <i>Deskription des Bestehenden</i>	18
2. <i>Die Ableitung des Bestehenden aus dem Prinzip der Verselbständigung</i>	20
3. <i>Der struktive Charakter der Argumentation Adornos und die These von der Liquidation des Individuums</i>	32
Zweites Kapitel	
Adornos Begriff der Verdinglichung	35
1. <i>Begriff und Phänomen der Verdinglichung</i>	35
Der Begriff des Warenfetischismus bei Marx	35
Die Weiterentwicklung des Begriffs des Warenfetischismus zu dem der Verdinglichung bei Lukács	38
2. <i>Die Rolle des Verdinglichungsbegriffs in der analytischen Argumentation Adornos</i>	43
3. <i>Der logische Ort der Verdinglichung in der Philosophie Adornos</i>	48
4. <i>Weiterungen des Verdinglichungsbegriffs bei Adorno</i>	50
Drittes Kapitel	
Adornos Theorie der Genese der Wahrheit aus dem falschen Schein	57
1. <i>Rückführung des Wahrheitsproblems auf ein Problem der Naturgeschichte</i>	57

2. <i>Die Genese der Wahrheit aus dem falschen Schein</i>	62
3. <i>Die bestimmte Negation als Ort der Wahrheit und die These von der rückwirkenden Kraft der Erkenntnis</i>	75
Das dialektische aber ungeschichtliche bestimmte Nichts bei Hegel	77
Das geschichtliche aber undialektische bestimmte Nichts bei Marx	79
Gewinnung der Frage nach dem Etwas-Charakter des bestimmten Nichts	83
4. <i>Das historisch-dialektische bestimmte Nichts bei Adorno</i>	104
Viertes Kapitel	
Der Begriff der Negativen Dialektik und die Offenheit des geschlossenen Systems	117
1. <i>Die Negativität der Dialektik</i>	117
2. <i>Die Dialektik der Negativität</i>	135
Fünftes Kapitel	
Adornos Ablösung der materialistischen Philosophie von ihren Dogmen	142
1. <i>Veränderung im Telos des Materialismus</i>	143
2. <i>Veränderungen im Praxisbegriff des Materialismus</i>	147
3. <i>Veränderungen in der materialistischen Kritik des Idealismus</i>	157
4. <i>Adornos Begriff der Naturgeschichte und sein Zusammenhang mit der These von der mißlungenen Kultur</i>	160
Sechstes Kapitel	
Grundzüge des Ästhetik Adornos	182
1. <i>Die Notwendigkeit des Übergangs von der Gesellschaftstheorie zur Ästhetik. Zum Begriff einer soziologischen Ästhetik</i>	182

2. <i>Der Aurabegriff in der Philosophie Adornos</i>	193
3. <i>Der Begriff des Wissens in der Philosophie Adornos</i>	200
4. <i>Zur Dialektik von Nähe und Ferne</i>	203
5. <i>Adornos Philosophie der Sprache der Philosophie oder die Lehre vom Nennen des göttlichen Namens</i>	211
Anhang	223
<i>Editorische Vorbemerkung</i>	224
<i>Theodor W. Adorno und Arnold Gehlen: Ist die Soziologie eine Wissenschaft vom Menschen? Ein Streitgespräch</i>	225
<i>Anmerkungen</i>	253
<i>Vorspann</i>	255
<i>Erstes Kapitel</i>	256
<i>Zweites Kapitel</i>	259
<i>Drittes Kapitel</i>	268
<i>Viertes Kapitel</i>	290
<i>Fünftes Kapitel</i>	295
<i>Sechstes Kapitel</i>	304
Literatur	
<i>I Adorno</i>	312
<i>II Andere</i>	315